



Ewigsweg 13
26556 Westerholt
Telefon: 04975-778720
e-Mail: info@obs-westerholt.de
Internet: www.oberschule-westerholt.de

David-Fabrizius-Oberschule

Westerholt

Schulordnung

Jede Gemeinschaft benötigt Regeln, nach denen sie miteinander lebt. Diese Regeln sind nicht dazu da, dich und andere zu ärgern, einzuengen oder zu benachteiligen. Sie ermöglichen uns ein harmonisches Zusammenleben mit gegenseitiger Rücksichtnahme ohne größere Konflikte oder Verletzungen an Leib und Seele.

Jeder ist für sein Handeln selbst verantwortlich.

Deshalb halte ich mich in der Oberschule Westerholt an folgende Regeln:

A. Allgemeine Regeln

1. Jede/r geht höflich mit ihren/seinen Mitmenschen um. Dazu gehört ein freundlicher Gruß ebenso wie ein „Bitte“ und „Danke“.
2. Die Schülerinnen und Schüler verhalten sich gegenüber allen Lehrkräften sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schule respektvoll und befolgen ihre Anweisungen.
3. Ein fairer Umgang miteinander ist wichtig und deshalb wird niemand geärgert oder ausgelacht. Konflikte werden gelassen und gewaltfrei ohne Beschimpfungen, Beleidigungen und Bedrohungen gelöst. Schülerinnen und Schüler können sich bei Klassenlehrerinnen und -lehrern, dem Sozialpädagogen und jeder Lehrkraft oder anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Hilfe holen.
4. Jegliche Form von Gewalt, egal ob körperlicher oder verbaler Art, kann dazu führen, dass eine Schülerin/ein Schüler für den Rest des Schultages nach Hause geschickt wird und erst nach einem Gespräch mit den Erziehungsberechtigten wieder am Unterricht teilnehmen darf.
5. Alle Schülerinnen und Schüler sollen gepflegt, sauber und angemessen gekleidet zur Schule erscheinen. Unter angemessener Kleidung verstehen wir nicht zu freizügige (z.B. tiefe Ausschnitte, große Bauchfreiheiten), saubere Kleidung und entsprechendes Schuhwerk (z.B. keine Stahlkappenschuhe).
6. Man gefährdet nicht sich oder andere, indem man z. B. im Schulgebäude rennt, Türen zuhält und schubst.
7. Das Benutzen von Handys, Smartwatches und Spielekonsolen ist im Schulgebäude generell verboten. Während der Unterrichtszeit (7:45 bis 13:10 Uhr bzw. 15:25 Uhr) gilt dies außerdem auf dem gesamten Schulgelände. Die Geräte müssen sich ausgeschaltet in der Tasche befinden, ein Tragen in Hosen-, Hemd-, Jackentaschen oder ähnlichem ist nicht gestattet.
8. Bei diesem Punkt gibt es folgende Regelung:
 - Wird eine Schülerin/ein Schüler beim unerlaubten Benutzen des Handys/der Smartwatch erwischt oder wird es in der Kleidung gesehen, muss sie/er das Gerät bei der Lehrkraft abgeben und erhält es am Ende des Schultages wieder.
 - Ab dem 3. Verstoß gegen diese Regel wird das Gerät nur noch an die jeweiligen Erziehungsberechtigten ausgehändigt.

9. Das Eigentum anderer wird grundsätzlich respektiert. Niemand geht an fremde Taschen oder Jacken und nimmt Busfahrkarten, Geld, Essen, Trinken oder ähnliches an sich.
10. Das Spielen mit Feuer (Streichhölzer, Feuerzeug u. a.) ist verboten.
11. Auf dem Schulgelände und im Schulgebäude ist das Rauchen für alle untersagt (einschl. E-Zigaretten).
12. Das Mitbringen von Alkohol oder anderen Drogen und deren Konsum auf dem Schulgelände ist strikt verboten. Schülerinnen und Schüler, die zum Unterricht oder zu Schulveranstaltungen unter Alkohol- und/oder Drogeneinfluss erscheinen, werden vom Unterricht oder der Veranstaltung ausgeschlossen.

B. Regeln für den Unterricht

1. Jede/r hat das Recht, in Ruhe und konzentriert lernen zu dürfen. Deswegen tragen alle Schülerinnen und Schüler ihren Teil zu einer positiven Lernatmosphäre bei.
2. Im Unterricht werden keine Mützen, Caps oder Jacken getragen.
3. Während des Unterrichts wird nicht gegessen (auch kein Kaugummi). Das Trinken ist nur nach Erlaubnis der Lehrkraft gestattet.
4. Toilettengänge sollen in den Pausen erledigt werden, nicht während der Unterrichtszeit.
5. Wenn Schülerinnen oder Schüler sich Material von anderen ausleihen wollen, fragen sie höflich und nehmen es nur nach Erlaubnis.
6. Alle halten sich an die bekannten Gesprächsregeln, dazu gehören:
 7. man lässt andere ausreden und hört zu;
 - niemand wird ausgelacht;
 - man spricht nur, wenn man an der Reihe ist;

C. Pausenregeln

1. Alle Schülerinnen und Schüler halten sich in den Pausen in den dafür erlaubten Bereichen auf. Im Außenbereich ist dies das Gelände hinter dem Schulgebäude bis zum grünen Zaun, im Inneren zwischen dem Flur vor der Mensa und dem Treppenaufgang zum Lehrerzimmer. Das Schulgelände wird nicht verlassen!
2. In den Toiletten verhalten sich Schülerinnen und Schüler so, dass diese Räume in einem ordentlichen Zustand bleiben und den ganzen Tag genutzt werden können.
3. Bei Problemen können immer die Aufsichten angesprochen und um Hilfe gebeten werden.
4. Es wird in allen Bereichen auf Sauberkeit geachtet, Müll wird in den entsprechenden Behältern entsorgt.

D. Mensaregeln

1. Die Mensa ist kein Aufenthaltsraum. Nur Schülerinnen und Schüler die essen, halten sich hier auf.
2. Alle stellen sich ohne zu drängeln oder schubsen hinten an. Ausnahme sind die Schülerinnen und Schüler die Mensadienst haben, diese dürfen ganz nach vorne.
3. Mit dem Essen wird respektvoll umgegangen, es wird damit nicht gespielt oder geworfen.
4. Nach dem Essen räumt jede Schülerin/jeder Schüler ihren/seinen Platz auf und bringt das benutzte Geschirr zu den bereitgestellten Wagen.
5. Der Mensadienst beginnt um 13.20 Uhr. Alle eingeteilten Schülerinnen und Schüler sind pünktlich da und erfüllen gewissenhaft ihre Aufgaben.